

PLANUNGSVERBAND REGION INGOLSTADT

REGION 10

Planungsausschusssitzung am 06.03.2025

TOP 4 Fortschreibung des Regionalplanes Ingolstadt, Erneuerbare Energien – Teilbereich Windkraft derzeitiger Sachstand der Stellungnahmen zur 31. Fortschreibung

Sachvortrag:

An den gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Verpflichtung der Regionalen Planungsverbände in Bayern Windenergiegebiete festzulegen und einen entsprechenden Flächenbeitragswert zu leisten, hat sich weiterhin nichts verändert.

Gem. Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP 6.2.2 Z) gilt für jede Region, dass mindestens 1,1 % der Regionsfläche bis zum 31. Dezember 2027 als Vorranggebiete zur Errichtung von Windenergieanlagen auszuweisen sind. Die abschließende Festlegung der regionsspezifischen Anteile zum Erreichen des bundesgesetzlich im WindBG definierten bayernweiten Flächenbeitragswertes von 1,8 % ist nach wie vor nicht abschließend durch das StMWi erfolgt. Das vom StMWi bei Ökoenergie Institut Bayern (ÖIB) in Auftrag gegebene Gutachten zu einer Regionalisierung dieser letztlich erforderlichen Flächenbeitragswerte liegt mittlerweile vor. Für die Planungsregion Ingolstadt wird ein Flächenbeitragswert von 1,8 % genannt, was die Ausnutzung von 62 % des errechneten Flächenpotentials bedeuten würde. Zu diesem Themenpapier und zum vorgesehenen Flächenbeitragswert von 1,8 % hatte sich der Planungsverband Region Ingolstadt sowie einzelne kommunale Vertreter gegenüber dem StMWi bereits kritisch geäußert.

Ungeachtet dessen ist es aufgrund der in LEP sowie WindBG enthaltenen Zeitvorgabe und den damit verbundenen Konsequenzen hinsichtlich einer, bei Nichteinhaltung eventuell regionsweit eintretenden Privilegierung von Windenergieanlagen erforderlich, dass die Planungen für die Fortschreibung zielgerichtet durchgeführt werden. In seiner letzten Sitzung am 01.10.2024 hat der Planungsausschuss des Planungsverbandes Ingolstadt daher die Einleitung der Öffentlichkeitsbeteiligung auf Basis des vorgelegten Fortschreibungsentwurfs beschlossen. Dieser beinhaltet Festlegungen mit Begründungen zu den relevanten Regionalplankapiteln 6.2 Erneuerbare Energien, 6.2.1 Allgemeines sowie 6.2.2 Windenergie, die Tekturkarte 1 zu Karte 2 Siedlung und Versorgung mit der zeichnerischen Darstellung der vorgeschlagenen Vorranggebiete Windenergie sowie den Entwurf des Umweltberichtes. Der Fortschreibungsentwurf umfasst Flächenvorschläge für 81, teilweise aus mehreren Einzelflächen bestehenden Vorranggebiete Windkraft, die insgesamt ca. 4,01 % der Regionsfläche umfassen.

Die vorliegende Flächenkulisse sichert, dass nach Durchführung eines förmlichen Beteiligungsverfahrens, der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen und Äußerungen sowie entsprechender Überarbeitung des Entwurfes das Erreichen eines ausreichenden Flächenbeitragswertes realistisch erscheint und eine adäquate Berücksichtigung der teilsräumlich großen Betroffenen möglich sein könnte.

Die Beteiligung wurde vom 18.11.2024 bis 28.02.2025 durchgeführt. In der Sitzung wird der Regionsbeauftragte bzw. dessen Vertreterin einen ersten Überblick über Anzahl und zentrale Aspekte der eingegangenen Stellungnahmen geben. Die Auswertung und Abwägung wird in den kommenden Monaten stattfinden. Der Planungsausschuss wird in seiner nächsten Sitzung über den aktuellen Stand informiert werden.

Beschlussvorschlag:

Der Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Ingolstadt nimmt den aktuellen Stand der Fortschreibung zur Kenntnis.

Lenting, 27.02.2025

PLANUNGSVERBAND
Region Ingolstadt



Eric Fischer, Geschäftsführer